

Jungen 19 Verbandsliga 1

TuS Makkabi Frankfurt : Eintracht Frankfurt
Samstag, 25.03.2023, 14:30 Uhr

TuS Makkabi Frankfurt gegen Eintracht Frankfurt 4:6

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als Benjamin Gfrörer den Matchball für die Gäste Eintracht Frankfurt im Punktspiel der Jungen 19 Verbandsliga 1 einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit eingetütet war. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TuS Makkabi Frankfurt, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:23) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 17. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 32:2.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Wollert / Uhlmann hatten gegen Erb / Gfrörer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Kisshauer / Ahmed waren nachfolgend wiederum die Gastgeber Kocabas / Bondarevsky. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Ben Wollert gegen Üksel Ahmed, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Nicht einen Satzgewinn überließ Yasin Kocabas seinem Gegner Phil Kisshauer beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Kurz musste er zittern, aber letztlich war David Bondarevsky beim 11:8, 11:3, 9:11, 11:6 gegen Benjamin Gfrörer doch überlegen. Konstantin Uhlmann verlor im Anschluss sein Spiel hingegen gegen Moritz Erb unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Ben Wollert nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Phil Kisshauer. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kisshauer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Yasin Kocabas und Üksel Ahmed aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. David Bondarevsky bekam es nun mit Moritz Erb zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den David Bondarevsky am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Benjamin Gfrörer wurden danach Konstantin Uhlmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TuS Makkabi Frankfurt am 01.04.2023 gegen die SG Arheilgen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 01.04.2023 gegen den TTV GSW II mitnehmen.

Statistik:

TuS Makkabi Frankfurt

Doppel: Wollert / Uhlmann 0:1, Kocabas / Bondarevsky 1:0

Einzel: B. Wollert 0:2, Y. Kocabas 1:1, D. Bondarevsky 2:0, K. Uhlmann 0:2

Eintracht Frankfurt

Doppel: Erb / Gfrörer 1:0, Kisshauer / Ahmed 0:1

Einzel: P. Kisshauer 1:1, Ü. Ahmed 2:0, M. Erb 1:1, B. Gfrörer 1:1